



<https://blz.li/458g>

LEICHTATHLETIK: JANNIK OSTWALD KNACKT 50 JAHRE ALTEN VEREINSREKORD IM 200-METER-SPRINT

Veröffentlicht am 04.05.2022 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Zur Bahneröffnung machten sich neun Athletinnen und Athleten zwischen 14 und 20 Jahren des TKJ Sarstedt mit ihrem Trainer Matthias Harmening auf den Weg nach Garbsen. Die Bedingungen für den Freiluftsaisonstart waren Sonntag gut, das Wetter war trocken und der Wind nicht zu stark. Die Stimmung der kleinen Sarstedter Delegation war ebenfalls gut und die Spannung, wie man sich nach monatelangem Training ohne Wettkämpfe ins Teilnehmerfeld zwischen die Konkurrenz einordnen wird, stieg. Für das Mittelstreckentalent Neele Hebel (U18) konnte in ihrem 800-Meter-Lauf von Einordnen jedoch keine Rede sein, sie lief den anderen Läuferinnen davon und siegte in einer neuen persönlichen Bestzeit von 2:21,66 Minuten deutlich. Ihr Trainingspartner Maximilian Hass (M15) erreichte in seinem Lauf wenige Hundertstel vor Neele Hebel die Ziellinie ebenfalls mit persönlicher Bestleistung



Maximilian Hass (links im Bild), aus dem TKJ Sarstedt startet mit einer neuen persönlichen Bestleistung im 800-Meter-Lauf in die neue Saison.

und in schnellen 2:21,09 Minuten. Zudem siegte Maximilian Hass mit nur einem einzigen Sprung beim durch eine Zeitplanverzögerung gleichzeitig stattfindenden Weitsprungwettbewerb. Sein "Sicherheitssprung" von 4,72 Metern, quasi auf dem Weg zum 800-Meter-Lauf, konnte von den anderen Teilnehmern auch in ihren fünf weiteren Sprungversuchen nicht eingeholt werden. Ebenfalls nicht einholbar war der 5,07 Meter weite Sprung in den Sand von Lucie Knaust (W15). Im Speerwerfen gelang ihr zudem ein Wurf nah an ihre Bestleistung heran, und sie wurde mit 28,81 Metern zweite vor der drittplatzierten Aya Alissa (W15 - 19,10 Meter). Ihre ein Jahr jüngere Schwester Reem Alissa (W14) warf sich mit 20,99 Metern im Speerwurf zu Platz zwei. Mavie Bösel (W14) hatte sich für beide Sprung Disziplinen gemeldet und wurde mit 1,35 Metern im Hochsprung Dritte und belegte im Weitsprung Platz sechs (4,42 Meter). In der M14 startete Luca Willig im TKJ-Trikot in den Disziplinen Weitsprung (4,74 Meter - Platz vier), 100-Meter-Sprint (13,83 Sekunden - Platz drei) und Speerwerfen. In allen drei Starts stellte er neue persönliche Bestleistungen auf und freute sich besonders über seinen Sieg im Speerwurf (27,43 Meter). Leni Linschmann konnte sich über eine gute Zeit und einen Sieg in der weiblichen Altersklasse W15 freuen, sie lief das 300-Meter-Rennen in nur 43,84 Sekunden. Ebenfalls einen Sieg und eine neue persönliche Bestleistung erreichte Charlotte Dörrie (U18): Trotz Gegenwind benötigte die junge TKJ-Lerin nur 26,51 Sekunden im 200-Meter-Sprint und gewann ihren Lauf deutlich. Auch im 100-Meter-Sprint überzeugte Charlotte Dörrie mit einer neuen Bestzeit von 12,75 Sekunden und kam als zweite im Ziel an. Der 20 Jahre alte Jannik Ostwaldt lief mit 11,50 Sekunden über 100-Meter eine solide Zeit und wurde im großen Teilnehmerfeld Sechster. Seine Spritzigkeit hatte sich Jannik Ostwaldt für den anschließenden 200-Meter-Lauf aufgehoben und so lief er in der Männerklasse in nur 22,60 Sekunden allen Sprintern deutlich davon. So schnell ist seit 1970 niemand mehr auf dieser Strecke im TKJ-Trikot unterwegs gewesen. Diese persönliche Bestzeit sowie der neue Vereinsrekord für Jannik Ostwaldt bildeten den krönenden Abschluss einer erfolgreichen Bahneröffnung aller Sarstedter Starterinnen und Starter in Garbsen.